

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.01.2003  
Überarbeitet 16.01.2003 (D) Version 1.1

**THERMOTON NR**  
00320TE0062

---

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

<b>Handelsname</b>	<b>THERMOTON NR</b>
<b>Hersteller / Lieferant</b>	Dr. Schumacher GmbH Postfach 11 62, D-34201 Melsungen Telefon 05664/9496-0, Telefax 05664/8444
<b>Notfallauskunft</b>	Gefahrgutbüro Kropshofer Telefon 06132-84463
<b>Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)</b>	Neutralreiniger

---

### 2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung

Wäßrige Lösung

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
002605-79-0	220-020-5	Decyldimethylaminoxid	1 - 3	Xi R36/38

---

### 3. Mögliche Gefahren

#### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Keine bekannt

---

### 4. Erste Hilfe

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen

Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Hautkontakt

Vorsorglich mit Wasser waschen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Bei anhaltendem Augenreiz einen Facharzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen hervorrufen. Arzt hinzuziehen. Achtung bei Erbrechen - hohe Erstickungsgefahr durch schäumende Bestandteile. Mund ausspülen. Einige Gläser Wasser zu trinken geben. Ob Brechreiz ausgelöst werden soll, soll vom Arzt entschieden werden.

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### Geeignete Löschmittel

Produkt selbst brennt nicht; Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

---

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.01.2003  
Überarbeitet 16.01.2003 (D) Version 1.1

**THERMOTON NR**  
00320TE0062

---

### **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand kann entstehen:

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>)

### **Besondere Schutzausrüstung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### **Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

---

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel)

Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

---

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Den Behälter fest verschlossen halten.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich

### **Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Lagerklasse** 12 (VCI-Kzpt.)

---

## **8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

### **Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

### **Handschutz**

Gummi- oder Plastikhandschuhe

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

### **Augenschutz**

Augenspülflasche mit reinem Wasser

### **Körperschutz**

langärmelige Arbeitskleidung

---

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.01.2003  
Überarbeitet 16.01.2003 (D) Version 1.1

**THERMOTON NR**  
00320TE0062

### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.  
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.  
Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Form</b> flüssig	<b>Farbe</b> farblos	<b>Geruch</b> schwach
------------------------	-------------------------	--------------------------

### Sicherheitsrelevante Daten

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert im Lieferzustand</b>	ca. 7				Konzentrat
<b>Siedepunkt</b>	ca. 100 °C				
<b>Flammpunkt</b>					n. a.
<b>Zündtemperatur</b>					n.a.
<b>Untere Explosionsgrenze</b>					n. a.
<b>Dichte</b>	1,025 - 1,035 g/ml	20 °C			
<b>Löslichkeit in Wasser</b>		20 °C			mischbar

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>)

### Weitere Angaben

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Erfahrungen aus der Praxis

Augenkontakt kann Reizungen hervorrufen.  
Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen verursachen.  
Bei sachgemäßer Handhabung und bei Beachtung der allgemein geltenden Hygienevorschriften sind keine gesundheitlichen Schäden bekannt geworden.

### Allgemeine Bemerkungen

Vorsicht, Gefahr der Schaumaspiration!

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.01.2003  
Überarbeitet 16.01.2003 (D) Version 1.1

**THERMOTON NR**  
00320TE0062

---

### 12. Angaben zur Ökologie

#### Allgemeine Hinweise

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.  
Wassergefährdend.

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel	Abfallname
07 06 99	Abfälle a. n. g.

#### Empfehlung für das Produkt

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.  
Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

#### Empfehlung für die Verpackung

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.  
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

#### Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser

---

### 14. Transportvorschriften

#### Weitere Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

---

### 15. Vorschriften

#### Hinweise zur Kennzeichnung

Nach der Gefahrstoffverordnung und den EG-Richtlinien ist das Produkt wie folgt zu kennzeichnen:

#### Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Sicherheitsdatenblätter auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

#### Nationale Vorschriften

<b>Störfallverordnung</b>	nicht unterstellt	
<b>Klassifizierung nach VbF</b>	Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.	
<b>Technische Anleitung Luft Klasse III</b>	Ziffer 3.1.7	Anteil < 30 %
<b>Wassergefährdungsklasse</b>	2	nach Anhang 4 VwVwS

<b>VOC Richtlinie VOC Gehalt</b>	0 %
--------------------------------------	-----

---

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.01.2003  
Überarbeitet 16.01.2003 (D) Version 1.1

**THERMOTON NR**  
00320TE0062

---

### 16. Sonstige Angaben

#### Weitere Informationen

Die Angaben der Position 4 bis 8 u. 10 bis 12 sind teilw. nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgem. Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs-/Produktinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/ der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

(n.a. - nicht anwendbar, n.b - nicht bestimmt)

#### Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.